

40. Die Ferne.

Blick auf die Heimatstadt und Ausblick in die Fremde.

Aussicht von Alekmanns Höhe. Hinter uns im Südwesten liegt die Stadt Gütersloh. Hoch ragen die drei Kirchtürme über die Häuser und Bäume hinweg. Zu unsern Füßen weist uns das Schienennetz auf den Bahnhof hin. Alle die Türme, die Schornsteine, die Häuser und Bäume gehören zu Gütersloh. Das ist unsre Heimat. Da sind wir geboren, da haben wir unsre Kindheitsjahre zugebracht. Dort unten wohnen Vater und Mutter, Bruder und Schwester, Onkel und Tante. Seht nach, ob ihr euer Elternhaus sehen könnt! Sucht das Seminar! Den Wasserturm! Die Kirchen! Von hier aus können wir nach allen Seiten weit sehen. Da sehen wir Straßen, Wege, Felder, Wiesen und Wälder, und überall liegen dazwischen Häuser, in denen auch Menschen wohnen. Da wart ihr noch nicht. Das alles ist die Ferne oder die Fremde. Sie liegt nach allen Seiten rund um Gütersloh herum. Alles Land, das ihr hier seht, gehört aber noch zu unsrer großen Heimat, zu unserm Vaterlande. Es soll euch auch bekannt werden. Nur können wir nicht überall hingehen. Warum nicht? Darum werdet ihr es nicht so genau kennen lernen wie eure engere Heimat, euren Heimort, eure Vaterstadt. Wie können wir in die weitere Heimat kommen? Was führt dahin? Wie werden wir wohl nach den blauen Bergen im Norden und Nordosten kommen können? Da sehen wir im Tale die breite Straße mit den hohen Bäumen. Ihr kennt sie alle. Wie heißt sie? Woher kommt sie? Zeigt, wohin sie geht. Wohin? Wie eine gerade Linie zieht sie sich durch das Land dahin. Auf ihr können wir nach der großen Stadt Bielefeld gehen. Bis dahin sind es 18 km. Wie lange müßten wir da gehen? Wieviel Minuten gebrauchen wir zu einem Kilometer? 12 Minuten. Wieviel Minuten dann zu 18 km? 216 Minuten. Wieviel Stunden und Minuten? Wir können sehen, durch was für Land wir gehen müssen. Was seht ihr zu beiden Seiten der Bielefelder Straße? Wie ist der Boden überall? Es ist eine große Ebene, durch die wir gehen. Was seht ihr aber in der Ferne? Wie wird es wohl bei den Bergen sein? Allmählich steigt die Ebene nach den Bergen zu. Manchmal müssen wir einen kleinen Brint emporsteigen. Was werden wir alles auf der Bielefelder Straße sehen? Wer von euch ist schon zu Fuß nach Bielefeld gegangen? Erzähle, was du auf dem Wege sahst!

Von Wegstunden, Wagen- und Eisenbahnstunden.

Alle Tage fahren die Botenfuhrleute und viele Händler mit ihren Wagen nach Bielefeld. Sie fahren mit ihren Wagen noch einmal so rasch